



Sortenblatt

OCADIA

Bastard Raigras (4n)

Lolium x hybridum Hausskn.

Wissenswertes

Die Sorte Ocadia zählt zu den intermediären Typen des Bastard Raigras und bildet deutlich weniger Halme in den Sommeraufwüchsen als die italienischen Typen wie zum Beispiel die Sorte Rusa und ist dadurch besser verdaulich. Ocadia liefert hohe Erträge und weist eine sehr gute Ausdauer auf. Hervorragend sind die Resistenzen gegenüber Rostpilzen und Bakterienwelke.

Abstammung

Ausgangsmaterial

Selektion in Zuchtmaterial Reckenholz, hervorgegangen aus Colchizinbehandlung

Zuchtgartensaatgut M0

Reihensaat 2001 (LH0105) mit Samenernte auf 4 Klon-Nachkommenschaften aus einem Polycross mit 6 Klonen.

Literatur

Frick R., Suter D., Dereuder E., Hirschi H.-U., 2021. Sortenprüfung für Futterpflanzen: zwei Neuerungen beim Bastard-Raigras. Agrarforschung Schweiz 12(1), 151-156
 Suter D., Frick R., Hirschi H.-U., Aebi P., 2015. Bastard-Raigras: 26 Sorten im Feld geprüft. Agrarforschung Schweiz 6(9), 392-399

Sortenprüfung

Stand in der Schweiz

Auf der Liste der empfohlenen Futterpflanzen seit 2010

Weitere Listeneinträge in folgenden Ländern

Agronomische Eigenschaften

Resultate der offiziellen Schweizer Sortenprüfung 2018-2020 (Frick et al. 2021) (Typ "IR/ER")

	OCADIA	Mittel
Ertrag	3.9	4.9
Güte, allg. Eindruck	3.2	3.7
Jugendentwicklung	2.7	2.7
Konkurrenzkraft	4.7	5.0
Ausdauer	4.1	4.8
Resistenz gegen Auswinterung	4.1	3.9
Resistenz gegen Blattkrankheiten	2.2	2.5
Resistenz gegen Bakterienwelke	3.3	3.6
Verdauliche organische Substanz	3.3	4.9
Indexwert (Gewichteter Durchschnitt aller Noten)	3.6	4.1

Notenskala 1=sehr hoch bzw. sehr gut; 9=sehr niedrig bzw. sehr schlecht
 Ertrag Mittel von 4 Versuchsstandorte über 2 Jahre
 Mittel Mittel der Vergleichssorten

Sortenbeschreibung nach UPOV-Prüfungsrichtlinien

DHS Prüfung in Crossnacreevy, DARD (GBR), 2006-2008

UPOV Nr.	Merkmal	Ausprägung	Note
1	Ploidie	tetraploid	4
2	Pflanze: vegetative Wuchsform (ohne Vernalisation)	halbliiegend	7
3	Pflanze: Neigung zur Bildung von Blütenständen (ohne Vernalisation)	fehlend oder sehr gering	1
8	Zeitpunkt des Erscheinens der Blütenstände (nach Vernalisation)	früh	3
10	Fahnenblatt: Länge	lang	7
11	Fahnenblatt: Breite	mittel	5
12	Pflanze: Länge des längsten Halms einschliesslich Blütenstand	mittel	5

Version: 05.10.2021

Herausgeber: Agroscope, Reckenholzstrasse 191, 8046 Zürich
 In Zusammenarbeit mit: Delley Samen und Pflanzen AG (DSP), 1567 Delley
 Autoren: Christoph Grieder und Peter Tanner, Agroscope
 Copyright: © 2021, Agroscope, Nachdruck mit Quellenangabe erwünscht.

www.agroscope.ch www.futterpflanzen.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
 Confédération suisse
 Confederazione Svizzera
 Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
 Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Agroscope